

Anzugsdrehmomente / Anziehdrehmomente (nach VPI)

(1) Bei der Verwendung von angetriebenen Schraubern darf das Voranziehdrehmoment nicht überschritten werden. Die Anziehdrehmomente sind mittels Drehmomentschlüssel aufzubringen.

(2) Für ausgewählte Anwendungsfälle sind in der Tabelle die Anziehdrehmomente angegeben. Für andere Schraubverbindungen sind die Anziehdrehmomente nach DIN 25201-2 anzuwenden.

Bezeichnung	Voranziehdrehmoment ¹⁾ (Nm)	Anzugsdrehmoment (Nm)	Befestigungsmittel
Abhebesicherung, Radsatzlager Y25	300	390	M20, 8.8
Bremsbrücke, Y25L	60	80	M16, 8.8
Drehpfanne, obere	375	500	M24, 8.8
Gleitplatten, Stahl	90	120	M16, 8.8
Gleitstück, Anschlagstück	135	180	M20, 8.8
Pufferbefestigung	520	690	M24, 8.8
Radsatzhaltersteg, Standard	135	180	M20, 8.8
Radsatzhaltersteg, WU 83, 640ff	520	690	M24, 8.8
Schalenmuffe	75	100	M16, 8.8
Zugeinrichtung, Stützlager	300	395	M20, 8.8
Zugeinrichtung, Bolzensicherung	60	79	M12, 8.8
Zughakenführung, Stahl	300	395	M20, 8.8
Zughakenführung, Kunststoff		fest	M12, 4.6

Quelle

- VPI 01 „Allgemeiner Teil“ - Anhang 25 „Schraubverbindungen“
- VPI 02 „Untergestelle Drehgestelle“ - Anhang 16 Anzugsdrehmoment

¹⁾ Voranziehdrehmoment bei Verwendung angetriebener Schrauber (z. B. Impulsschrauber)

From:
<https://wiki.jmrm.de/> - **JMRM-Wiki**

Permanent link:
<https://wiki.jmrm.de/doku.php?id=w24:regelwerke:auszuege:anzugsdrehmomente>

Last update: **2020/06/22 10:12**

